

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Johannes der Täufer im Gefängnis</p> <p>Museum: Stiftung Christliche Kunst Wittenberg Schlossplatz 1 06886 Lutherstadt Wittenberg (03491) 401146 stiftung@christliche-kunst-wittenberg.de</p> <p>Sammlung: Kunst der Nachkriegszeit (1945-1964)</p> <p>Inventarnummer: S/PSi/1953/2.2</p> |
|--|--|

Beschreibung

Linolschnitt der Folge zum Sonntagsevangelium von Paul Sinkwitz (1899-1981) aus dem Jahr 1953.

Links die Halbfigur von Johannes dem Täufer im Dreiviertelprofil nach rechts. Bekleidet mit einem Fellhemd, um das rechte Handgelenk eine eiserne Handfessel. Er wendet sich einem vergitterten Fenster am oberen Bildrand zu, sein Mund ist leicht geöffnet, seine rechte Hand zum Ruf erhoben. Durch das Fenster fällt Licht auf Johannes, am Gitter die Gesichter zweier Männer, von denen einer die Stäbe des Gitters umfassen.

Monogrammiert in Platte unten rechts.

Werkverzeichnisnummer: 395/2

Grunddaten

Material/Technik: Linolschnitt auf Japan
Maße: Bild: 24,2 x 24,8 cm, Blatt: 40,1 x 33,5 cm

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|---------------------------|
| Hergestellt | wann | 1953 |
| | wer | Paul Sinkwitz (1899-1981) |
| | wo | |

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Johannes der Täufer

wo

Schlagworte

- Fenster
- Gefängnis
- Gesicht
- Gitter
- Grafik
- Licht
- Neues Testament
- Volkskunst

Literatur

- Ostdeutsche Galerie Regensburg (Hrsg.) (1979): Paul Sinkwitz: Bilder, Zeichnungen, Druckgraphik (zum 80. Geburtstag). Regensburg, Nr. 395/2
- Sinkwitz, Peter (Hrsg. u. bearb.) (2002): Paul Sinkwitz. Schriftkünstler, Maler und Grafiker. Dresden, Nr. 395/2